

Hohe Alkoholwerte und Unfälle: Polizei-Woche in Aurich und Wittmund

Aktuelle Pressemeldung der Polizei Aurich/Wittmund:
Verkehrsunfälle, Alkohol am Steuer und Kriminalität vom
01.09.2024.

Aurich/Wittmund (ots)

Am vergangenen Wochenende kam es in der Region Aurich/Wittmund zu mehreren schweren Vorfällen, die die Polizei auf den Plan rief. Diese Ereignisse, die sowohl Verkehrsunfälle als auch alkoholbedingte Straftaten umfassen, werfen ein Schlaglicht auf die aktuellen Herausforderungen im Bereich der Verkehrssicherheit und der öffentlichen Ordnung.

Besonders auffällig ist die hohe Zahl an Verkehrsstraftaten unter Alkoholeinfluss. So wurde am Samstagabend eine 63-jährige PKW-Fahrerin in Wiesmoor kontrolliert, dabei ergab ein Atemalkoholtest einen Wert von alarmierenden 1,8 Promille. Die Polizei reagierte umgehend: Der Führerschein der Frau wurde eingezogen, und sie darf ihre Fahrt nicht fortsetzen. Ein ähnliches Bild zeichnet sich am frühen Sonntagmorgen ab, als eine 26-jährige Fahrerin mit 0,9 Promille aus dem Verkehr gezogen wurde.

Schwere Verkehrsunfälle

Zu einem schweren Unfall kam es am Sonntagmorgen: Ein 30-jähriger Mann aus Aurich geriet mit seinem Fahrzeug auf die Gleise der Eisenbahn, nachdem er mit 2,3 Promille erheblich alkoholisiert war und zudem auch viel zu schnell fuhr. Er

überstand den Vorfall mit leichten Verletzungen, sein Fahrzeug musste jedoch von einem Abschleppunternehmen geborgen werden. Dies illustriert die potenziellen Gefahren, die durch Alkoholkonsum und überhöhte Geschwindigkeit entstehen können und die somit eine akute Bedrohung für die Verkehrsteilnehmer darstellen.

Ein weiteres besorgniserregendes Ereignis war ein beinahe Zusammenstoß durch ein riskantes Überholmanöver eines 74-jährigen Fahrers auf der Auricher Straße. Das Überholen eines PKWs mit Anhänger hätte beinahe zu einem schweren Unfall mit einem entgegenkommenden Fahrzeug geführt, was zeigt, wie prekär die Verkehrssituation sein kann, insbesondere wenn Fahrer gefährliche Entscheidungen treffen.

Kabeldiebstähle und Schlägereien

Neben den Verkehrsunfällen gab es auch kriminelle Vorfälle im Bereich Diebstähle. Auf einer Baustelle in Ihlow wurden in der Nacht von Freitag auf Samstag wertvolle Kupferkabel entwendet, die durch unbekannte Täter durchtrennt wurden. Die Polizei bittet mögliche Zeugen, sich zu melden und Hinweise zu geben.

Auch in sozialen Zusammenkünften kommt es zu Konflikten, wie eine Schlägerei beim Erntefest in Ochtersum zeigt. Hier gingen mehrere alkoholisierte Personen aufeinander los, was zu Verletzungen bei einem 28- und einem 31-jährigen Besucher sowie bei zwei Sicherheitsmitarbeitern führte. Die Polizei sucht nach Zeugen, um die unbekanntes Täter zu identifizieren.

Diese Vorfälle verdeutlichen die Notwendigkeit eines sensiblen Umgangs mit Alkohol im Straßenverkehr und in sozialen Situationen. Die Polizei in Aurich/Wittmund appelliert eindringlich an die Bürger, verantwortungsbewusst zu handeln, um die Sicherheit in der Region zu gewährleisten. Die Ermittlungen zu den einzelnen Vorfällen laufen, und die Polizei steht bereit, um bei weiteren Hinweisen zur Aufklärung

beizutragen.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de